



# Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Ordnung

**Termin** Dienstag, 13.03.2018, 17:00 bis 20:00 Uhr

**Ort** Rathaus  
Großer Sitzungssaal

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

<b>1</b>	Regularien
<b>1.1</b>	Eröffnung der Sitzung
<b>1.2</b>	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
<b>1.3</b>	Feststellung der Beschlussfähigkeit
<b>1.4</b>	Feststellung der Tagesordnung
<b>1.5</b>	Genehmigung der Niederschrift
<b>2</b>	Befangenheitsprüfung
<b>3</b>	Einwohnerfragestunde
<b>4</b>	Einführung einer Wettbürosteuer Vorlage: 20-003-2018
<b>5</b>	Gebührensatzung Rettungsdienst für die Jahre 2018 / 2019 Vorlage: 20-030-2017
<b>6</b>	2017-12-06 Bürgerantrag zur Verlegung der Buslinie 641 Buchenweg Vorlage: 61/63-027-2017
<b>7</b>	Bürgeranregung gem. § 24 GO NRW - Umwandlung von öffentlichen Parkflächen Vorlage: 32-002-2018
<b>8</b>	beantragte Verkaufsoffene Sonntage 2018 Vorlage: 32-004-2018
<b>9</b>	Arbeitskreis Vandalismus und Jugendschutz Vorlage: 32-005-2018
<b>10</b>	Satzung über die Abfallentsorgung Vorlage: III-001-2018
<b>11</b>	Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes und Einführung eines Energiemanagements Vorlage: 23/60-003-2018
<b>12</b>	CDU-Antrag vom 01.02.2018 zur "Vereinfachung und Verbesserung der Grünflächenpflege" und Stellungnahme der Verwaltung Vorlage: 23/60-005-2018
<b>13</b>	CDU Antrag v. 01.02.2018 "Sachstand Baumschutzsatzung und Stellungnahme der Verwaltung" Vorlage: 61/63-003-2018
<b>14</b>	CDU- Antrag v. 01.02.2018 „Streichung des barrierefreien Ausbaus der Bushaltestellen“ und Stellungnahme der Verwaltung Vorlage: III-003-2018
<b>15</b>	Antrag der CDU auf Einrichtung einer Mängel - E-Mail - Adresse / Antrag der Linken auf Einrichtung einer Mängel - App Vorlage: BVV-003-2018
<b>16</b>	Personalangelegenheiten - Stellenaufstockung im Rettungsdienst Vorlage: 10/11-007-2018



<b>17</b>	Antrag der Fraktion Die Linke v. 14.02.2018 "Einwerben von Fördermitteln" und "Stellungnahme der Verwaltung" Vorlage: 65-001-2018
<b>18</b>	Personalangelegenheiten - Antrag FDP vom 24.09.2017 Vorlage: 10/11-003-2018
<b>19</b>	CDU-Antrag vom 01.02.2018 zur "Aufgabe der Stelle des Klimaschutzmanagers" und Stellungnahme der Verwaltung Vorlage: 23/60-006-2018
<b>20</b>	Haushaltsplanberatungen 2018 Vorlage: 20-041-2017
<b>21</b>	Mitteilungen und Anfragen

# Protokoll

## Öffentlicher Teil

### TOP 1 Regularien

---

#### TOP 1.1 Eröffnung der Sitzung

---

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr.

#### TOP 1.2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

---

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt.

#### TOP 1.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

#### TOP 1.4 Feststellung der Tagesordnung

---

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 6 (Jahresbericht Ordnungs-, Einwohnermelde-, Standes- und Wahlamt – Vorlage 32-001-2018) wird von der Tagesordnung genommen und im nächsten AUO neu vorgelegt.

TOP 3 nicht öffentlicher Teil (CDU-Antrag vom 01.02.2018 zur „Aufgabe der Stelle des Klimaschutzmanagers“ und Stellungnahme der Verwaltung -23/60-006-2018) wird zum TOP 19 öffentlicher Teil.

Der Ausschuss ist sich einig darüber, dass die Beratungen zu diesem Antrag keine personenbezogenen Inhalte haben dürfen. Ansonsten wäre der Antrag nicht-öffentlich zu behandeln.

TOP 19 (Bürgerantrag zur Verlegung der Buslinie 641 Buchenweg; 61/63-027-2017)) wird unter TOP 6 behandelt.

#### TOP 1.5 Genehmigung der Niederschrift

---

Die Niederschrift zur Sitzung vom 14.11.2017 wird genehmigt.

### TOP 2 Befangenheitsprüfung

---



Herr Peetz (WG) erklärt, dass er zum TOP 1 nicht-öffentlicher Teil (Einbindung der Hilfsorganisationen in den Rettungsdienst) den Saal verlassen wird.

Weitere Befangenheitserklärungen gibt es nicht.

---

### TOP 3 Einwohnerfragestunde

---

Aus den Reihen der Einwohner gibt es keine Fragen.

### TOP 4 Einführung einer Wettbürosteuer Vorlage: 20-003-2018

---

Herr Ritsche führt kurz in das Thema ein.

Herr Dellmann (CDU) möchte wissen, ob es eine Maximalgrenze (Obergrenze) für die Steuer gibt.

Herr Ritsche erläutert, dass die Höhe der Steuer auf der Grundlage der Empfehlungen der Mustersatzung des Städte- und Gemeindebundes festgesetzt wurde.

Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wird gefolgt. Die Wettbürosteuer wird eingeführt und die Satzung in der vorgelegten Fassung beschlossen.

#### Abstimmungsergebnis

Einstimmig	x
Mehrheitlich	

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP
Zustimmung	13	4	4	2	1	1	1
Ablehnung							
Enthaltung							

---

### TOP 5 Gebührensatzung Rettungsdienst für die Jahre 2018 / 2019 Vorlage: 20-030-2017

---

Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wird gefolgt. Die Änderung der Gebührensatzung in der vorgelegten Fassung wird beschlossen.

#### Abstimmungsergebnis

Einstimmig	x
Mehrheitlich	

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP
Zustimmung	13	4	4	2	1	1	1
Ablehnung							
Enthaltung							



**TOP 6** 2017-12-06 Bürgerantrag zur Verlegung der Buslinie 641 Buchenweg  
Vorlage: 61/63-027-2017

---

Herr Barnat erläutert kurz die Stellungnahme der Verwaltung. Er weist nochmal explizit darauf hin, dass die von den Anwohnern befürchtete Heranziehung zu KAG-Beiträgen unabhängig vom Verlauf der Buslinie und dem gegenwärtigen Zustand der Straße zu sehen ist. Bei einer Erneuerung der Straße werden immer die aktuellen Regeln der Technik zu Grunde gelegt. Der Buchenweg wird, wie alle anderen Straßen auch, im Rahmen des geplanten Straßenzustandskatasters voraussichtlich 2019 erfasst und hinsichtlich der Erneuerung einpriorisiert.

Herr Herbes (WG) möchte einen Prüfauftrag zum Verlauf der Buslinie 641 an die Verwaltung erteilen, wenn die Anbindung an die S 28 neu geplant wird.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

**TOP 7** Bürgeranregung gem. § 24 GO NRW - Umwandlung von öffentlichen Parkflächen  
Vorlage: 32-002-2018

---

Herr Schorn erläutert kurz den Sachverhalt.

Herr Peetz (WG) mahnt ein mangelndes Beschlusscontrolling an. Bereits im Mai 2015 gab es einen Antrag zur Prüfung, ob die Stellplatzsituation am Finkenweg ausreichend ist bzw. durch Änderungen oder Grundstücksankäufe verbessert werden kann.

Die Verwaltung sagt zu, den Antrag zu prüfen und dann zu berichten.

Herr Ritsche weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass im Falle einer möglichen Erweiterung des Stellplatzangebots auch eine Vermietung von Stellplätzen an Anwohner diskutiert werden muss.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

**TOP 8** beantragte Verkaufsoffene Sonntage 2018  
Vorlage: 32-004-2018

---

Herr Schorn berichtet, dass Wülfrath Pro mittlerweile die Veranstaltungskonzepte eingereicht hat. Ebenfalls liegt für den HWM das Konzept vor. Zurzeit läuft das Verfahren zur Einholung der Stellungnahmen. Herr Schorn hofft, dass eine Beschlussfassung im Rat am 10.04.2018 möglich ist.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

**TOP 9** Arbeitskreis Vandalismus und Jugendschutz  
Vorlage: 32-005-2018

---

Herr Schorn erläutert die wesentlichen Inhalte der Arbeit des Arbeitskreises Vandalismus und Jugendschutz. Er beschreibt kurz die bisher erfolgten und die künftigen Maßnahmen.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.



---

**TOP 10** Satzung über die Abfallentsorgung  
Vorlage: III-001-2018

---

Herr Barnat erläutert kurz die Vorlage und stellt fest, dass es sich bei der vorgelegten Satzungsänderung um den „Schlussstein“ zur Einführung des neuen Abfallkonzeptes handelt.

Herr Herbes (WG) möchte wissen, warum in der Satzung keine Regelung zur Reinigung der Tonnen enthalten ist.

Die Verwaltung sagt zu, eine entsprechende Erläuterung zur Ratssitzung vorzulegen.

Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wird gefolgt. Die Änderung der Abfallsatzung wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.

**Abstimmungsergebnis**

Einstimmig	x
Mehrheitlich	

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP
Zustimmung	13	4	4	2	1	1	1
Ablehnung							
Enthaltung							

---

**TOP 11** Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes und Einführung eines Energiemanagements  
Vorlage: 23/60-003-2018

---

Herr Rabe, Klimaschutzmanager, stellt in einem kurzen Vortrag die Aufgaben, Ziele und die Arbeitsweise eines Klimaschutzmanagers vor.

Herr Neumann (Die Grünen) möchte wissen, ob der neu installierte Klimaschutzmanager eine valide Datenbasis vorgefunden hat.

Herr Rabe erklärt, dass die Daten aus vielen verschiedenen Bereichen zusammengesucht werden.

Herr Barnat bestätigt, dass für diese Querschnittsaufgabe das Zusammenwirken vieler Stellen nötig ist. Gute Kommunikation ist daher wichtig.

Herr Weber (Seniorenrat) weist darauf hin, dass Sparen sowohl über die Menge als auch über den Preis möglich ist. Er möchte wissen, was im Hinblick auf den Preis unternommen wird.

Herr Ritsche beantwortet diese Frage mit dem Hinweis, dass der Wechsel zu einem neuen Versorger (NeanderEnergie) zu einer Einsparung von rd. 40.000 Euro führt.

Der Vortrag von Herrn Rabe wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

Herr Dellmann (CDU) erklärt an dieser Stelle, dass der CDU-Antrag vom 01.02.2018 zur „Aufgabe der Stelle des Klimaschutzmanagers“ und Stellungnahme der Verwaltung“ zu TOP 19 (ehemals TOP 3 nicht-öffentlich) zurückgezogen wird.



**TOP 12** CDU-Antrag vom 01.02.2018 zur  
"Vereinfachung und Verbesserung der Grünflächenpflege"  
und Stellungnahme der Verwaltung  
Vorlage: 23/60-005-2018

---

Herr Dellmann (CDU) erläutert den Antrag.

Nach kurzer Diskussion wird der Antrag zur Abstimmung gestellt.

**Abstimmungsergebnis**

Einstimmig	
Mehrheitlich	x

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP
Zustimmung	5	4					1
Ablehnung	8		4	2	1	1	
Enthaltung							

**TOP 13** CDU Antrag v. 01.02.2018 "Sachstand Baumschutzsatzung und Stellungnahme der Verwaltung"  
Vorlage: 61/63-003-2018

---

Herr Barnat erläutert, dass eine Bearbeitung der Baumschutzsatzung aufgrund anderer Prioritäten momentan nicht leistbar ist.

Herr van Hueth (SPD) möchte dies nicht gelten lassen und mahnt dringend eine Umsetzung an.

Herr Ritsche macht deutlich, dass momentan ein Termin für eine Umsetzung nicht verbindlich zugesagt werden kann.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

**TOP 14** CDU- Antrag v. 01.02.2018 „Streichung des barrierefreien Ausbaus der Bushaltestellen“ und Stellungnahme der Verwaltung  
Vorlage: III-003-2018

---

Herr Dellmann (CDU) teilt mit, dass die Auskünfte aus dem AWS für die CDU ausreichend sind. Der Antrag wird zurückgezogen.

**TOP 15** Antrag der CDU auf Einrichtung einer Mängel - E-Mail - Adresse / Antrag der Linken auf Einrichtung einer Mängel - App  
Vorlage: BVV-003-2018

---

Herr van Hueth (SPD) schließt sich der Verwaltungsmeinung an und betont, dass die jetzige Form des Beschwerdemanagements sehr gut funktioniert.

Herr Dellmann (CDU) möchte eine Vereinfachung des Systems erreichen.



Herr Dahm (CDU) kann sich vorstellen, dass alle Beschwerden transparent gemacht werden und über eine Art Ampel der Bearbeitungsstand öffentlich einsehbar ist.

Herr Peetz (WG) weist auf die Kosten hin, die durch die Einführung einer Mängel-App entstehen könnten.

Der Ausschuss verständigt sich darauf, dass auf der Startseite der städtischen Homepage eine einfache Möglichkeit geschaffen wird, Beschwerden und Hinweise an die Stadt zu übermitteln.

Herr Dellmann (CDU) zieht den Antrag der CDU-Fraktion daraufhin zurück.

Herr Klein (Die Linke) möchte den Antrag der Fraktion Die Linke abstimmen lassen.

Der Verwaltungsmeinung zu diesem Punkt wird mehrheitlich gefolgt. Eine zusätzliche Mängel-E-Mail-Adresse und eine Mängel-App werden nicht eingeführt.

### Abstimmungsergebnis

Einstimmig	
Mehrheitlich	X

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP
Zustimmung	1					1	
Ablehnung	12	4	4	2	1		1
Enthaltung							

### TOP 16 Personalangelegenheiten - Stellenaufstockung im Rettungsdienst Vorlage: 10/11-007-2018

---

Herr Peetz (WG) möchte wissen, ob die Stelle in der jetzt beschlossenen Gebührensatzung enthalten ist.

Herr Ritsche erläutert, dass die Stelle nicht zu einer Belastung des Haushaltes führt, da es sich um einen Gebührenhaushalt handelt und die Kostenträger der Maßnahme zugestimmt haben.

Dem Beschlussvorschlag wird gefolgt. Eine zusätzliche, unbefristete Stelle im Rettungsdienst (1 VZÄ), Entgeltgruppe N8 wird eingerichtet.

### Abstimmungsergebnis

Einstimmig	x
Mehrheitlich	

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP
Zustimmung	13	4	4	2	1	1	1
Ablehnung							
Enthaltung							

### TOP 17 Antrag der Fraktion Die Linke v. 14.02.2018 "Einwerben von Fördermitteln" und "Stellungnahme der Verwaltung" Vorlage: 65-001-2018

---





Da der Bau der KiTa bereits geplant ist und eventuelle Fördermöglichkeiten bereits geprüft sind, zieht Herr Klein (Die Linke) den Antrag zurück.

**TOP 18** Personalangelegenheiten - Antrag FDP vom 24.09.2017  
Vorlage: 10/11-003-2018

---

Nach kurzer Diskussion wird der Vorschlag der Verwaltung abgewandelt. Es soll nicht mehr bevorzugt um Gärtnerstellen gehen sondern vielmehr um zwei Stellen, die generell zur Verbesserung des Erscheinungsbildes der Stadt beitragen. So können Aufgabeninhalte neben der Mithilfe bei gärtnerischen Arbeiten auch Tätigkeiten in der Stadtreinigung (z.B. Handreinigung an Vermüllungshotspots) sein.

Auf Vorschlag von Herrn Peetz (WG) wird folgender Beschlussvorschlag formuliert:

„Es werden zwei Stellen zeitlich befristet für 1 Jahr eingerichtet. Die zusätzlichen Personalkosten werden über den Gebührenhaushalt abgerechnet.“

Frau Platzhoff (CDU) verlässt nach diesem TOP die Sitzung.

**Abstimmungsergebnis**

Einstimmig	x
Mehrheitlich	

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP
Zustimmung	13	4	4	2	1	1	1
Ablehnung							
Enthaltung							

**TOP 19** CDU-Antrag vom 01.02.2018 zur  
"Aufgabe der Stelle des Klimaschutzmanagers"  
und Stellungnahme der Verwaltung  
Vorlage: 23/60-006-2018

---

Der Antrag der CDU wurde durch Herrn Dellmann (CDU) unter TOP 11 zurückgezogen.

**TOP 20** Haushaltsplanberatungen 2018  
Vorlage: 20-041-2017

---

Herr Peetz (WG) regt an, dass Haushaltsfragen entweder in der Zuständigkeit des AWS oder des AUO liegen sollten. Eine Behandlung in beiden Ausschüssen ist nicht sinnvoll.

Nach einem kurzen Hinweis auf die aktuelle Haushaltsplanung 2018 (-215.000 Euro) stellt Herr Ritsche die vorliegenden Veränderungsanträge zu den einzelnen Produkten vor. Die Gesamtübersicht ist als Anlage beigefügt.

Im Anschluss werden die einzelnen Produkte beraten:



0109 keine Wortmeldungen  
0119 keine Wortmeldungen  
0201 keine Wortmeldungen  
0204 keine Wortmeldungen  
0206 keine Wortmeldungen  
0207 keine Wortmeldungen  
0208 keine Wortmeldungen

1101 Herr Dahm (CDU) weist darauf hin, dass es eine Müllapp gibt, welche aber leider viel zu wenig bekannt sei. Er wünscht sich, dass diese App mehr beworben wird. Die Verwaltung sagt zu, dass Informationen zur der App „MyMüll“ auf der Homepage veröffentlicht werden.

1102 keine Wortmeldungen

1201 Herr Ulbrich (SPD) weist auf den schlechten Zustand der Straßen hin und fragt, wie gewährleistet werden kann, dass diese Schäden noch in 2018 behoben werden. Herr Ritsche erläutert, dass für eine systematische Bestandsaufnahme und für die Abarbeitung aller Straßenschäden die personellen Ressourcen fehlen. Vorrangig werden Maßnahmen im Rahmen der Verkehrssicherung durchgeführt. Eine systematische Zustandserfassung über eine Befahrung durch einen Dienstleister mit anschließender Aufstellung eines Straßenunterhaltungskonzeptes wird verwaltungsseitig für erforderlich gehalten. Eine Umsetzung setzt entsprechende Personalkapazitäten voraus.

1204 keine Wortmeldungen

1205 Herr Ulbrich (SPD) möchte wissen, wie das künftige Betriebsmodell der Straßenbeleuchtung aussehen wird. Herr Ritsche teilt mit, dass die Vorstellung der Verwaltung zu diesem Thema in der nächsten Ratssitzung behandelt werden soll.

1301 keine Wortmeldungen

1302 Herr van Hueth (SPD) fragt, warum im Stellenplan nur 0,65 Stellen für den städt. Friedhof enthalten sind. Herr Ritsche erklärt, dass der Friedhofsgärtner zum Personalpool des Baubetriebshofes gehört. Er wird für die Arbeiten auf dem Friedhof abgestellt, muss aber auch Arbeiten des Bauhofes verrichten. Die Kosten werden im Rahmen der internen Leistungsverrechnung verbucht. Bei 0,65 Stellenanteil handelt es sich um reine Verwaltungsaufgaben des Friedhofs.

Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wird gefolgt. Die lt. Haushaltsplanentwurf 2018 im Ergebnis- bzw. Finanzplan bereit zu stellenden Mittel werden unter Berücksichtigung der vorgelegten Veränderungsanträge beschlossen.



### Abstimmungsergebnis

Einstimmig	
Mehrheitlich	x

	Gesamt	CDU	SPD	WG	Grüne	Linke	FDP
Zustimmung	9	3	3		1	1	1
Ablehnung							
Enthaltung	3		1	2			

### TOP 21 Mitteilungen und Anfragen

Herr Bornemann informiert, dass die Stadt Wülfrath nach der EU Umgebungslärmrichtlinie verpflichtet ist, alle 5 Jahre ihr Lärmaktionsplanung zu aktualisieren. Die letzte Lärmaktionsplanung hat 2013 stattgefunden. Da die aktuell ermittelten Lärmwerte ergeben, dass sich die Belastung in Wülfrath nicht erhöht hat, wird aus fachlicher Sicht empfohlen, an den im Jahr 2013 geforderten Maßnahmen festzuhalten. Um den Bürgerinnen und Bürgern und den Trägern öffentlicher Belange die Gelegenheit zur Stellungnahme zur Lärmaktionsplanung zu geben, findet zwischen dem 01.04. und dem 13.05.2018 eine Öffentlichkeitsbeteiligung statt. Die Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung werden den Ratsgremien vorgelegt und nach einer Abwägung können Vorschläge der Bürger oder der Träger öffentlicher Belange in die Lärmaktionsplanung einfließen. Die Ergebnisse sollen im Juli 2018 über das Land NRW an die Europäische Kommission gemeldet werden.

Herr Schorn teilt mit,

- dass die Beschilderung zur Autobahn in den Gewerbegebieten Nord-Erbach und Dieselstraße angebracht ist
- dass im Kommunalen Ordnungsdienst nach dem Wechsel von zwei Kollegen zwei neue Kollegen eingestellt sind.
- dass das Ordnungsamt dem Projekt des NRW Ministeriums Verkehr „Mobil im Rheinland“ angeschlossen ist. Im Rahmen dieses Projektes werden u.a. LKW-Vorrangrouten definiert, so dass durch eine Anpassung der LKW-Navigationskarten einige innerstädtische Bereiche entlastet werden können.
- dass der Bauantrag für den Umbau des Bürgerbüros gestellt ist. Die Auftragsvergabe an den Architekten erfolgte in 2017; daher werden die Mittel für den Umbau (75.000 Euro) und für das Inventar (15.000 Euro) übertragen.

Herr Rabe weist auf die Aktion „Stadtradeln“ hin. Diese Aktion findet im Zeitraum 19.05. – 08.06.2018 statt.

Herr Barnat teilt mit, dass auf die Ausschreibung zur Umbaumaßnahme „Goethestraße Ost“ von 10 angefragten Bewerbern insgesamt 7 Unternehmen Angebote abgegeben haben. Eine Entscheidung für einen Anbieter ist noch nicht getroffen. Start der Maßnahme soll Mitte April sein. Sobald die Durchführung der Maßnahme mit dem ausführenden Unternehmen abgestimmt ist, wird eine Informationsveranstaltung terminiert, zu der die betroffenen Anlieger und die Mitglieder des Ausschusses eingeladen werden. (Nachrichtlich zum Protokoll: Die Informationsveranstaltung findet am 11.04.2018 um 19.00 Uhr im Ratssaal statt).

Herr Dellmann (CDU) fragt, ob das Projekt „Blühwiesen“ fortgesetzt wird.

Hierzu wird es eine Info zum Protokoll geben. (Nachrichtlich zum Protokoll: Die Anlage einer Blühwiese sollte mit Hilfe externer ehrenamtlicher Maschinenunterstützung (Fräse) eines Landwirtes im Bereich der Grünfläche Heinrich-Heine-Straße / zur Fliethe realisiert werden. Aufgrund starker Arbeitsbelastung beim angefragten Landwirt und schlechter Witterung zu den entspre-



chenden Bearbeitungszeiträumen ist es an zwei aufeinanderfolgenden Jahren nicht gelungen, die Fläche für die Einsaat vorzubereiten. Aufgrund der angespannten Personal- und Haushaltslage sieht die Stadt zurzeit keine Möglichkeiten für eine Umsetzung dieser begrüßenswerten ökologischen Anreicherung von Flächen in einer Regie).



## **anwesend**

### **SE-BUND, beratend**

Herr Goetz Lederer

### **Seniorenrat-beratend**

Herr Günter Weber

### **SB-stimmberechtigt**

Herr Horst Dahlmann  
Herr Udo Eigen  
Herr Carsten Klein  
Herr Gerd Langner  
Herr Michael Neumann  
Frau Dr. Elke Platzhoff  
Herr Hans-Werner van Hueth

### **Ratsmitglied**

Herr Hans-Joachim Czerwonka  
Herr Patrick Dahm  
Herr Sascha Dellmann  
Herr André Herbes  
Herr Wolfgang Peetz  
Herr Hans-Juergen Ulbrich

### **Verwaltungsmitarbeiter/in**

Herr Martin Barnat  
Stephan Boer  
Herr Andreas Bornemann  
Herr Florian Gerstacker  
Martin Groppe  
Herr Frank Klatte  
Herr Rainer Ritsche  
Herr Sebastian Schorn

### **Schriftführer/in**

Herr Ralph Elpers

### **Bürgermeister/in**

Frau Bürgermeisterin Dr. Claudia Panke



Wülfrath, den 25. April 2018

---

(André Herbes)  
Ausschussvorsitzende/er

---

(Ralph Elpers)  
Schriftführer/in

Die Niederschrift ist im Original unterschrieben. Das Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.